

# Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XIII
EINLEITUNG	1
A THEORIETEIL	5
I Parteien und Parteiensystem in Westeuropa	5
1. Partei-Begriff	5
2. Parteien-Entstehung	7
3. Parteien-Typen	11
4. Parteiorganisation	13
5. Parteiensystem-Eigenschaften	16
6. Parteiensystem-Typen	20
7. Funktionen von Parteien	24
8. Institutionelle Bestimmungsgründe von Parteiensystem	26
9. Koalitionen	31
10. Opposition	34
11. Parlament	36
12. Wahlen	37
II Parteien und Parteiensystem in Afrika	39
1. Die Modernisierungstheorien der 1960er Jahre	40
2. Transitionstheorie der 1980er Jahre	44
3. Parteien-Entstehung	51
4. Parteytypen	55
5. Parteiorganisation	57
6. Parteiensysteme	59
7. Parteienfunktionen	61
8. Institutionelle Bestimmungsgründe von Parteiensystem	64
9. Koalitionen	67
10. Opposition	71
11. Parlament	73
12. Wahlen	75
III Analyserahmen zur empirischen Bestimmung von Parteien und Parteiensystem in Mali	79
B. EMPIRIETEIL	85
I Parteien und Parteiensystem in Mali: Historischer Überblick von 1946 bis 1991	85
1. Geburtsstunde der Parteien, die Entstehung eines Mehrparteiensystems unter der Kolonialherrschaft zwischen 1946 bis 1959	85

2. Die Ära des de facto Einparteiensystems unter der US-RDA zwischen 1959 und 1968	92
3. Die Ära des Militärregimes (CMLN) und des de jure Einparteiensystems der Einheitspartei (UDPM) zwischen 1968 bis 1991	101
II Parteien und Parteiensystem in der ersten Legislaturperiode der demokratischen Ära (1992 – 1997)	115
1. Protest, offener Kampf und Sturz des Militärregimes unter General Moussa Traoré (Anfang 1990–März 1991)	115
2. Die Übergangsperiode und die Entstehung der dritten Republik (März 1991 – Juni 1992)	126
2.1 Der Transitionsprozess: Eine gelungene Übergangsperiode	126
2.1.1 Überblick des institutionellen Machtgefüges in der provisorischen Verfassung	128
2.1.2 Die Nationalkonferenz von Juli/August 1991: Vorbereitung, Organisation, Verlauf und Ergebnisse	132
2.2 Die ersten pluralistischen Wahlen	142
2.2.1 Organisation der Wahlen	142
2.2.2 Verfassungsreferendum	144
2.2.3 Kommunalwahlen	145
2.2.4 Parlamentswahlen	149
2.2.5 Präsidentschaftswahlen	154
2.2.5.1 Wahlkampf im Allgemeinen	154
2.2.5.2 Wahlkampf der ADEMA-PASJ	159
2.2.5.3 Wahlkampf der US-RDA	164
2.2.5.4 Wahlkampf der CNID Faso-Yiriwaton	170
2.2.5.5 Ergebnisse der Präsidentschaftswahlen	173
3. Entstehung einer neuen Parteienlandschaft und Organisationsaufbau der drei wichtigsten Parteien	176
3.1 Entstehung einer neuen Parteienlandschaft und Typologisierung malischer Parteien	176
3.2 Entstehung, Organisationsaufbau und Öffentlichkeitsansprache der drei wichtigsten politischen Parteien	185
3.2.1 ADEMA-PASJ	185
3.2.2 CNID-Faso Yiriwaton	194
3.2.3 US-RDA	197
4. Die neue institutionelle Machtgestaltung der 3. Republik und der neue gesetzliche Rahmen für die Parteienarbeit	201
4.1 Regierungsform	201
4.2 Parteiencharta	205
4.3 Wahlgesetz	207
5. Funktionieren der ersten pluralistischen Machtorgane	208

5.1 Positionierung der Parteien auf der politischen Bühne: Bildung eines Mehrheitslagers und eines zersplitterten Oppositionslagers	208
5.1.1 Strukturelle Bedingungen einer Regierungskoalition im semi-präsidentiellen Regierungssystem	208
5.1.2 Bildung der Regierungskoalition im Rahmen des „Republikanischen Paktes“	209
5.1.3 Institutionen des Koalitionsmanagements	212
5.1.4 Die CNID- FasoYiriwaton als die einflussreichste Oppositionsgruppe	213
5.1.5 Front der Rettung der Demokratie „Front de Sauvegarde de la démocratie“, FSD, die weitere Oppositionsgruppe	215
5.2 Funktionieren der ersten pluralistischen Machtorgane der 3. Republik: Die Regierung	216
5.2.1 Die erste Regierung als Konkretisierung des „Republikanischen Paktes“ (09. Juni 1992 – 09. April 1993)	216
5.2.2 Die zweite Regierung und der Einzug der Opposition in die Regierung (16. April 1993 – 02. Februar 1994)	219
5.2.3 Management und Ende des „Republikanischen Paktes“	222
5.2.4 Die dritte Regierung oder die Aufkündigung des „Republikanischen Paktes“ und das Ende der Regierungskoalition (03. Februar 1994 – 21. Juli 1996)	227
5.2.5 Bildung einer weiteren Regierungskoalition mit der PARENA (22. Juli 1996 – 1997)	232
5.3 Funktionieren der ersten pluralistischen Institutionen: Das Parlament	234
5.3.1 Organisation	234
5.3.2 Kompetenzen	236
5.3.3 Positionierung der Parteien im Parlament und Zusammensetzung der Parlamentsorgane	237
5.3.4 Wahrnehmung der Kontrollfunktionen durch das Parlament	242
5.3.4.1 Debatten über die Regierungserklärungen	242
5.3.4.2 Ausübung der weiteren Kontrollmechanismen	251
5.3.5 Wahrnehmung der Legislativ-Funktion	261
5.3.5.1 Bereiche der Gesetzgebung	261
5.3.5.2 Gesetzgebungsverfahren	262
5.3.5.3 Wahrnehmung der Legislativ-Funktion	265
6. Organisation und Funktionsweise der Parteien	275
6.1 ADEMA-PASJ	276
6.1.1 Organisationsstruktur und Gestaltung der internen normativen Demokratie	276
6.1.2 Interne Demokratie und Entwicklung	279
6.2 CNID- Faso Yiriwaton	284

6.2.1 Organisationsstruktur und Gestaltung der internen normativen Demokratie	284
6.2.2 Interne Demokratie und Entwicklung	285
6.3 US-RDA	290
6.3.1 Organisationsstruktur und Gestaltung der internen normativen Demokratie	290
6.3.2 Interne Demokratie und Entwicklung	290
7. Wettbewerbsverhalten	297
7.1 ADEMA-PASJ	299
7.2 CNID-FYT	303
7.3 US-RDA	316
8. Neuordnung der Parteienlandschaft und die Wahlen von 1997	323
8.1 Die Bildung von drei Wahlbündnissen	323
8.1.1 „Rassemblement des Forces pour le Progrès“, „RFP“ (Vereinigung der Kräfte für Fortschritt)	323
8.1.1.1 Entstehung und Plattform	323
8.1.2 „Convergence nationale pour la démocratie et le progrès“ „CNDP“ (Nationale Konvergenz für Demokratie und Fortschritt)	324
8.1.2.1 Entstehung und Plattform	324
8.1.3 „Front pour le changement démocratique“, „FCD“ (Front des demokratischen Wandels)	326
8.1.3.1 Entstehung und Plattform	326
8.2 Die Wahlen von 1997: Das Scheitern der zweiten pluralistischen Wahlen	327
8.2.1 Auseinandersetzung zwischen Regierungspartei und den Oppositionsparteien um die Organisation der Wahlen	327
8.2.2 Die misslungene Organisation der ersten Runde der Parlamentswahlen vom 13.04.1997, die Bildung eines „Kollektivs der Oppositionsparteien“ und der Anfang einer politischen Krise	333
8.2.2.1 Organisation der Wahlen und Wahlkampf der Parteien	333
8.2.2.2 Verlauf, Ergebnisse der ersten Runde der Parlamentswahl vom 13. April 1997 und die Reaktion der Oppositionsparteien	334
8.2.3 Die umstrittenen Präsidentschaftswahlen vom 11. Mai 1997	339
8.2.3.1 Organisation und Wahlkampf	339
8.2.3.2 Verhalten der Opposition vor der Präsidentschaftswahl	341
8.2.3.3 Verlauf und Ergebnisse	342
8.2.3.4 Verhalten der politischen Klasse nach der Präsidentschaftswahl	343

8.2.4 Wiederholung der Parlamentswahlen am 20. Juli und am 03. August 1997	345
8.2.4.1 Verhalten der politischen Klasse vor den Wahlen	345
8.2.4.2 Verlauf, Ergebnisse der Parlamentswahlen und Fortsetzung der politischen Krise	348
9. Betrachtungen über Parteien-Entstehungen, Parteiensystem-Typen und Parteiensystem-Eigenschaften in Mali	349
10. Fazit	356
VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN UND TABELLEN	363
LITERATURVERZEICHNIS	365
INTERVIEWS	381